

## Konftel ZTI – einstecken und starten

Liefere Ihren Kunden IP-Konferenztelefone, die nach dem Einstecken sofort funktionieren. Mit Konftel ZTI (Zero Touch Installation) können Sie die Geräte automatisch und einfach über ein Webportal vorbereiten.

Sowohl die IT-Administratoren der Endkunden als auch Full-Service-Distributoren und Fachhändler profitieren von Konftel ZTI. Vor dem Versand zum Endkunden müssen die IP-Konferenztelefone nicht ausgepackt werden, um sie zu konfigurieren. Dies spart Zeit und Geld.

Konftel ZTI ermöglicht einfache Auto-Provisionierung für Konftel 300IP und Konftel 300IPx Geräte. Der webbasierte Service verbindet die Konferenztelefone automatisch mit dem Provisioning-Server, um sämtliche Einstellungen automatisch herunterzuladen.

Das Verfahren ist bewährt und bei IT-Equipment in Netzwerken bereits weit verbreitet. Jetzt lassen sich Konferenztelefone mit ebenso effektiven Tools verwalten, die Neuinstallationen, Austausch und Software-Upgrades einfach machen.



### Vorteile von Konftel ZTI



**PLUG & PLAY**

Einstecken und mit dem Internet verbinden: die Konfiguration startet automatisch.



**DIREKTER VERSAND**

Direkter Versand zum Kunden spart Zeit und Geld.



**HOHE SICHERHEIT UND ZUVERLÄSSIGKEIT**

ZTI-Verbindungen sind per HTTPS verschlüsselt, was maximale Sicherheit garantiert.



**KOSTENFREI**

ZTI ist ein kostenfreier Service speziell für Kunden von Konftel.

“

*Die Konferenzgeräte brauchen vor der Auslieferung an den Kunden nicht erst zu uns zu kommen. Dies ist möglich durch Konftel Zero Touch Installation.*

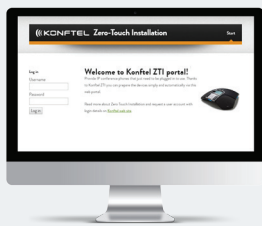
”

Samuel Beckstrand, CTO, iCentrex

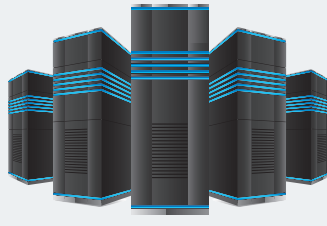
## So funktioniert ZTI

Zero Touch Installation ist ein Zusatz-Feature für Auto-Provisionierung, das vom Konftel 300IP und 300IPx unterstützt wird. Es ermöglicht die ferngesteuerte Konfiguration von IP-Konferenztelefonen mit Hilfe von Datenfiles, die sämtliche Einstellungen enthalten. Das Konferenztelefon lädt das File von einem Provisioning-Server, der auch Geräte-Management-Server genannt wird. Die Funktion kommt ebenso für zentrale Upgrades der Telefonsoftware zum Einsatz.

### EINFACHES SZENARIO



**KONFTEL ZTI PORTAL**



**KONFTEL ZTI SERVICE**



**KONFTEL 300IP/300IPX**

**1** Der Kunde registriert das Konftel 300IP/300IPx (mit MAC-Adresse und Seriennummer) über das ZTI-Portal.

**2** Konftel 300IP/300IPx verbindet sich zum ZTI Service.

**3** Konftel 300IP/300IPx wird gemäß der Einstellungen im ZTI-Portal weiterverbunden.

### ABLAUF KURZGEFASST:

- Konftel 300IP/300IPx ans Netzwerk anschließen und einschalten.
- Entweder ist für das Konferenztelefon bereits ein Provisioning-Server festgelegt oder es fragt beim DHCP-Server des Netzwerks ab, wo die Einstellungen heruntergeladen werden können. Falls beides nicht möglich ist, verbindet sich das Konftel 300IP/300IPx über eine verschlüsselte Internetverbindung mit dem Konftel ZTI Server.

- ZTI stellt dem Konferenztelefon die Adresse des Provisioning-Servers zur Verfügung, auf dem das Konfigurationsfile im XML-Format zum Download bereitsteht. Weder der Provisioning-Server noch der SIP-Server, bei dem sich das Telefon registriert, müssen sich im lokalen Netzwerk des Unternehmens befinden. Es kann sich um Ressourcen in der Cloud handeln, mit Zugriff über das Internet.
- Das Konftel 300IP/300IPx startet neu, verbindet sich mit dem richtigen Server und lädt das Konfigurationsfile herunter. Der Account wird registriert, und die erste Telefonkonferenz kann starten.

### IHR ZUGANG

Geben Sie [www.konftel.com/Support/Provisioning/Get-Access](http://www.konftel.com/Support/Provisioning/Get-Access) ein, um Zugang zu erhalten. Ihre Anmeldung wird persönlich bearbeitet. Die Login-Daten erhalten Sie per E-Mail. Falls wir Fragen haben, rufen wir Sie an.

Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an:  
Daniel Anens, Produktspezialist,  
daniel.anens@konftel.com, +46 (0)90 70 64 72.

